

CTA-30-Jahre-Reaktivierungsfeier, SA 21.06.2025, 16h, Igls bei Innsbruck

Begrüßung und Dank durch die Vorsitzende an die Gastgeberin Ing. Monika Früchtl, in deren Garten die Feier stattfand. Ebenso Begrüßung der ehemaligen Vorsitzenden Mag. Doris Hillebrand und Dipl. Kfm. Brigitte Hitzinger sowie der anwesenden Vorstandsmitglieder Mag. Valentina Saßmann, Dr. Karola Czernohaus, Ing. Astrid Raitmayr und die Clubfreundinnen Dr. Herlinde Molling, Mag. Dagmar Ott, Ann-Cathrine Saßmann BSc. BEd, Mag. Beatrix Scherb und Nazime.

Die Vorsitzende Dr. Sibylle Saßmann-Hörmann referierte über die Aktivitäten der vergangenen 30 Jahre des CTA.

Anregung zur Reaktivierung des CTA erfolgte 1995 durch Ing. Früchtl, nachdem einige Jahre zuvor Stillstand herrschte und der ehemalige Tiroler Frauenverein (1952 gegründet) aufgrund weniger Mitglieder ruhend gestellt wurde. Dr. Saßmann-Hörmann griff die Idee auf und 1996 wurde der VAT (Verein der Akademikerinnen Tirols), heute CTA (Club der Tiroler Akademikerinnen), im Vereinsregister wieder eingetragen.

Anliegen war es und ist es stets das „empowerment“ von Frauen in diversen Berufssparten zu stärken, das österreichische und internationale Frauennetzwerk zu pflegen und neue Verbindungen aufzubauen.

Die zahlreichen Initiativen und Umsetzungen sind in den VAÖ-Jahrbüchern und auf der Homepage seit 2003 mit den Tiroler Beiträgen festgehalten. Die CTA-Mitglieder erlebten eine große Vielfalt an Veranstaltungen und Unternehmungen im In- und Ausland. Hervorzuheben sind die vielen Exkursionen in den europäischen Raum, Besuch der Partnerstädte Innsbrucks – hier fungierte Mag. Hillebrand als engagierte Organisatorin – sowie die triennial stattfindenden DACH-NL-Freundschaftstreffen, die den Austausch mit unseren akademischen Kolleginnen aus den Nachbarländern ermöglichten.

Highlight im Jahr 2009 war der Besuch der Präsidentschaftskanzlei in Wien, mit Empfang durch die Gattin des Bundespräsidenten Margit Fischer sowie der Besuch des Bundesdenkmalamtes und Führung durch die Präsidentin Dr. Barbara Neubauer.

2015 feierten wir 70 Jahre Frieden in Österreich und der CTA veröffentlichte in der Broschüre des VAÖ die Beiträge seiner Mitglieder unter dem Titel: „Wie hat Tirol die Besatzungszeit erlebt?“

2022 wurde die „70 Jahre-Jubiläumsfeier des VAT/CTA“ inhaltsstark zelebriert. Nachdem das VAT-Gründungsmitglied Dr. Erika Cremer, Professorin für Physikalische Chemie, seinerzeit am Chemie-Institut wirkte, erfolgte am Festtag der Besuch des heutigen Centrums für Chemie und Biomedizin (CCB) mit freundlicher Führung durch die Institutsleiter. Im Anschluss gab es einen Empfang im Alten Rathaus durch die Frauenstadträtin, beendet wurde dieser bedeutende Tag am Skisprungstadion am Berg Isel mit herrlichem Blick auf die Alpenstadt.

Im selben Jahr fanden die Feierlichkeiten „100 Jahre VAÖ“ in Wien im Festsaal der Hauptuniversität statt. Zahlreiche internationale Gäste waren anwesend oder sandten Grußbotschaften (u.a. Doris Bures, 2. Präsidentin des Nationalrates und

Susanne Raab, Bundesministerin für Frauenangelegenheiten), ein dichtes abwechslungsreiches und unterhaltsames Programm wurde für drei Tage geboten.

2024 wurde Bad Ischl zur Kulturhauptstadt erklärt und der CTA unternahm dorthin für mehrere Tage eine Exkursion, die von Mag. Scherb top organisiert wurde, inkl. Besuch des Bruckner-Konzertes in der Saline Ebensee u.v.a. Sehenswürdigkeiten.

Die „Verleihung der Rose der Anerkennung“ an frauenfreundliche Unternehmen erfolgt jährlich durch den VAÖ. Dr. Saßmann-Hörmann, auch Beirätin im VAÖ, organisierte diese Veranstaltung. Dr. Maria Nicolini, Mitglied im Kärntner Verband, wählte als „Rosenbeauftragte“ 2024 das Innsbrucker Sanatorium Kettenbrücke, da diese Einrichtung junge Wissenschaftlerinnen auf dem Weg in die Forschung fördert und familienfreundliche Arbeitsbedingungen vorweisen kann.

Ausblick 2025:

Der CTA ist weiterhin bestrebt, die Netzwerkarbeit aufrecht zu erhalten und die Kommunikationsebene durch persönliche Kontakte und regelmäßige Gespräche mit den Vereinsmitgliedern zu pflegen. Die Hoffnung auf aktives Einbringen der Vereinsmitglieder besteht weiterhin.

Abschließend dankte die Vorsitzende dem Vorstand, der das Vereinsgeschehen trägt, sowie auch den Clubfreundinnen für deren Unterstützung finanzieller Art durch die Mitgliedsbeiträge.

Ing. Monika Fruchtl wies noch darauf hin, dass es für uns Frauen stets wichtig sei, die „Stimme zu erheben“ und andere Meinungen gelten zu lassen, wie es in einem demokratischen Staat möglich ist. Die eigene Überzeugung müsse nicht immer durchgesetzt werden.

Mag. Saßmann würdigte das langjährige Wirken der Vorsitzenden - in dieser Funktion bereits 11 Jahre – und wies darauf hin, dass es den CTA ohne deren Ideen und Engagement, den großen (Zeit-) Aufwand und dem gesamten Management schon längst nicht mehr geben würde.

Mag. Scherb überreichte den beiden „Geburtstagskindern“ Ing. Fruchtl und Dipl. Kfm. Hitzinger, der Schriftführerin Dr. Czernohaus und der Vorsitzenden Dr. Saßmann-Hörmann je einen wunderschönen Blumenstrauß als Dank. Die Freude war groß.

Kulinarisch wurden wir verwöhnt mit Herzhaftem, serviert von Grillmeister Kilian, und mit köstlichen Süßspeisen. Ein gelungenes Fest bei Traumwetter im Ambiente eines wunderschönen Gartens.

(Bericht: Sibylle Saßmann-Hörmann)